Modell Hohenlohe

Netzwerk betrieblicher Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften e.V.

Geschäftsbericht

Bericht über das Geschäftsjahr

2025

Neuenstein, 21.5.2025

Inhalt

Vorwort....3
1. Modell Hohenlohe auf einen Blick....4
2. Bericht über die ordentliche Mitgliederversammlung 2025....4
3. Mitglieder 2025....6
4. Bericht zur wirtschaftlichen Entwicklung des Modell Hohenlohe....7
5. Mitarbeitende 2025....9
6. Aktivitäten des Vorstands von Modell Hohenlohe....9
7. Kooperationen, Leistungsportfolio, Aktivitäten....10
8. Tätigkeiten, Arbeitsgruppen und Schulungen....12
   a. Interne Veranstaltungen (Auswahl)....12
   b. Veranstaltungen mit (Netzwerk-) Partnern (Auswahl)....13
9. Verschiedenes....14

Vorwort

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Interessierte,
sehr geehrte Damen und Herren,

Unsere Welt bleibt im Wandel – und die Herausforderungen sind nicht kleiner geworden. Klimakrise, Ressourcenknappheit und der Verlust der Biodiversität prägen weiterhin die globalen Entwicklungen. Gleichzeitig sehen wir, wie sich wirtschaftliche Rahmenbedingungen verändern, Lieferketten unter Druck geraten und gesellschaftliche Erwartungen an nachhaltiges Handeln weiter steigen. Diese Dynamik macht deutlich: Nachhaltigkeit ist längst kein optionales Ziel mehr, sondern eine zentrale Voraussetzung für Zukunftsfähigkeit und Wettbewerbsstärke – auch und gerade auf regionaler Ebene.
Seit über 30 Jahren steht Modell Hohenlohe für genau diesen Ansatz: Nachhaltigkeit praxisnah, unternehmerisch und gemeinschaftlich voranzubringen. Als neutrales und verlässliches Netzwerk fördern wir den offenen Austausch und das voneinander Lernen. Besonders wertvoll bleibt dabei die Vielfalt unserer Mitglieder – von kleinen und mittelständischen Unternehmen bis hin zu größeren Organisationen – die mit Innovationskraft, Engagement und Verantwortung vorangehen.
Auch im Jahr 2025 haben wir unsere Aktivitäten konsequent weiterentwickelt. In vielen Arbeitsgruppen, Vorträgen und Veranstaltungen – sowohl eigenständig als auch gemeinsam mit unseren Netzwerkpartnern. So konnten wir wichtige Impulse setzen. Themen wie Energieeffizienz, Ressourcenschonung, Finanzierungen oder nachhaltige Unternehmensführung standen dabei ebenso im Fokus wie neue gesetzliche Anforderungen und deren praxisnahe Umsetzung.
Wirtschaftlich blickt Modell Hohenlohe erneut auf ein solides Jahr zurück. Dies ermöglicht es uns, auch künftig gezielt in Projekte, Formate und den Ausbau unseres Netzwerks zu investieren. Mit einem engagierten Team und neuen Ideen sind wir zuversichtlich in das Jahr 2026 gestartet.

Wir heißen alle neuen Mitglieder herzlich willkommen und danken unseren langjährigen Partnern für ihre Treue und ihr Vertrauen. Gemeinsam bilden wir ein starkes Netzwerk, das zeigt, wie nachhaltiges Wirtschaften konkret gelingen kann.
Zur 35. ordentlichen Mitgliederversammlung legen wir Ihnen den Geschäftsbericht 2025 vor.

Wir freuen uns auf den weiteren Dialog mit Ihnen. Lassen Sie uns gemeinsam daran arbeiten, die Zukunft nachhaltig zu gestalten.

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Lippemeier

Vorstandsvorsitzender
Modell Hohenlohe

Melanie Hoffmann

Stellv. Vorstandsvorsitzende
Modell Hohenlohe

1. Modell Hohenlohe auf einen Blick

Modell Hohenlohe Netzwerk betrieblicher Umweltschutz und nachhaltiges Wirtschaften e.V., kurz „Modell Hohenlohe“, ist ein starkes gemeinnütziges Unternehmens-Netzwerk und besteht seit 35 Jahren. Die Mitgliedsbetriebe bringen - damals wie heute - Ökologie und Ökonomie in Einklang und verbinden unternehmerische Interessen engagiert mit den Themen Umwelt- und Klimaschutz.

Mit dem Ziel Kompetenzen zu bündeln, bietet Modell Hohenlohe den Mitgliedsbetrieben und Projekt- und Veranstaltungsteilnehmenden eine Plattform zum Wissensaufbau und zum unabhängigen Erfahrungsaustausch, wodurch Synergien gebildet werden und die Grundlage geschaffen wird, diese gemeinschaftlich zu nutzen. Ressourcen und Betriebsmittel sollen effizient eingesetzt und die Herstellungskette optimiert werden.

Modell Hohenlohe organisiert beispielsweise Projekte zum Wissensaufbau und Steigerung der Effizienz, zur Arbeitssicherheit zu Themen der Entsorgungs-, Verpackungs- und Kreislaufwirtschaft, zur Energieerzeugung und -speicherung oder zur CO2-Neutralität sowie Lösungen zum Umweltschutz, zur Energieeffizienz und auch zum Klimaschutz.

Das Thema Beteiligung in regionalen Netzwerken spielt ebenfalls eine wichtige Rolle, auch um regionale Aufmerksamkeit zu erzielen - denn Kommunen und Landkreise investieren für ihre politischen Ziele mehr und mehr öffentliche Gelder für neue Organisationen und Strukturen. Dazu werden weiterhin Kooperationen von Modell Hohenlohe im Interesse der Mitgliedsbetriebe beibehalten und ausgebaut, z.B. zu Wirtschafts- und Landesbetrieben, zu politischen Verantwortlichen auf Gemeinde-, Kreis-, Landes- und Bundesebene, in diverse Gremien, zu Netzwerken oder zu wichtigen Partnern im Bereich der Wirtschaft.

Und Modell Hohenlohe bietet auch Schulungen gemäß den Wünschen und gesetzlichen Herausforderungen der Mitglieder an, beispielsweise für Abfallbeauftragte oder zum Themenbereich Umwelt- und Gefahrgutrecht. Zu den Leistungen gehört auch die Organisation facettenreicher und interessanter Präsenz- und Online-Veranstaltungen, Ausstellungen und Vorträge mit hochkarätiger Besetzung aus Wirtschaft und Politik.

2. Bericht über die ordentliche Mitgliederversammlung 2025

In der 34. ordentlichen Mitgliederversammlung am 22.5.2025 in der Akademie für Landbau und Hauswirtschaft Kupferzell berichtete der Vorstand über das abgelaufene Geschäftsjahr 2024, die Aktivitäten, bestehende und kommende Projekte und stellte u.a. die Bilanz, die Liquiditätsentwicklung und die GuV vor.

Nach einem Gewinn iHv. 3.840,46 € in 2023 plante Modell Hohenlohe in 2024 mit einem Verlust iHv. 2.522,00 € - der sich aber durch gutes Wirtschaften in einen Gewinn iHv. 4.931,74 € drehte. Für 2025 wurde die Etatvorlage mit einem geplanten Verlust iHv. 5.000 € von den Mitgliedern abgesegnet.

- Kassenbericht:
  Die Kassenprüfer bescheinigten keinerlei Beanstandungen.

- Vorstand:
  die Entlastung der Vorstände erfolgte einstimmig. Der Vorstand bestand in 2024 aus:
  - Klaus Lippemeier (Vorstandsvorsitzender)
  - Melanie Hoffmann (Stellv. Vorstandsvorsitzende)
  - Stefan Dambach
  - Sandra Grammling
  - Dirk Hütter
  - Ralph Ziegler.

- Vorstandswahlen:
  Aus beruflichen Gründen haben Stefan Dambach, Sandra Grammling und Dirk Hütter angekündigt, nicht mehr für den Vorstand zur Verfügung zu stehen. Als Ersatz wurden Tina Hempel und Helmut Steinl gewonnen. Die Neuwahlen der Vorstände erfolgte einstimmig und ergab:

  - Klaus Lippemeier (Vorstandsvorsitzender)
  - Melanie Hoffmann (Stellv. Vorstandsvorsitzende)
  - Tina Hempel
  - Helmut Steinl
  - Ralph Ziegler.

v.l.n.r
R. Ziegler, H. Steinl, T. Hempel, M. Hofmann, K. Lippemeier.

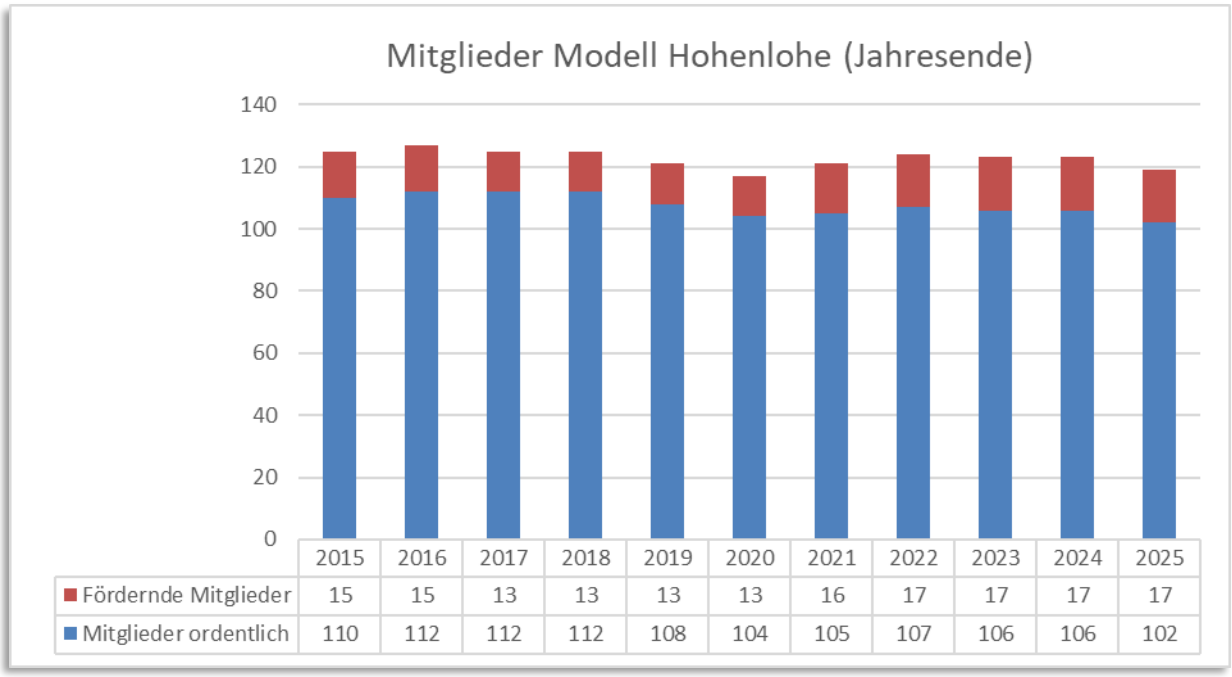
- Mitglieder: Die Mitgliederanzahl betrug 2024 wie im Vorjahr 123, davon:
  - Ordentliche Mitglieder: 106
  - Fördernde Mitglieder: 17

Die Protokolle der ordentlichen Mitgliederversammlungen sind für Mitglieder stets im geschützten Mitgliederbereich unter www.modell-hohenlohe.de einzusehen.

3. Mitglieder 2025

Die Mitgliederanzahl ist mit 119 im Vergleich zu 2024 (123) leicht rückläufig gewesen. Durch verstärkte und öffentlichkeitswirksame Aktivitäten sollen in den kommenden Jahren mehr Neueintritte erzielt werden.

Mitglieder Jahresende	Mitglieder ordentlich	Fördernde Mitglieder	Mitglieder gesamt
2016	112	15	127
2017	112	13	125
2018	112	13	125
2019	108	13	121
2020	104	13	117
2021	105	16	121
2022	107	17	124
2023	106	17	123
2024	106	17	123
2025	102	17	119



4. Bericht zur wirtschaftlichen Entwicklung des Modell Hohenlohe

Im abgelaufenen Geschäftsjahr 2025 hat Modell Hohenlohe erneut gut gewirtschaftet. Der auf der Mitgliederversammlung vom 22.5.2025 prognostizierte und von den Mitgliedern genehmigte Plan-Verlust iHv. 5.000 € konnte deutlich auf ein negatives Jahresergebnis iHv. 1.801,80 € verbessert werden. Das Eigenkapital beläuft sich auf 67.624,24 € und liegt ungefähr in der Höhe der Mitgliedbeiträge für ein Jahr.

Die vorläufige Bilanz 2025 liegt bei Erstellung des Geschäftsberichts 2025 vor. Die wichtigsten Positionen auf Einnahmen- und Ausgabenseite sind:

Modell Hohenlohe ist in folgende Bereiche bilanziell untergliedert

- Ideeller Bereich (u.a. Mitgliedsbeiträge)
- Vermögensverwaltung (u.a. Zinsen)
- Zweckbetrieb (u.a. Schulungen)
- Wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb (u.a. Organisationen wie Klimaschutz-netzwerk)

Einnahmenseite / wichtige Umsätze

- Die Beiträge der Mitglieder (incl. Aufnahmegebühren und Umlagen) sind stets die wichtigste Einnahmequelle, mit 61.216,72 € blieben sie unter dem Vorjahresniveau (2024: 64.303,36 €). Der Grund liegt darin, dass es in Summe 4 Mitgliedsunternehmen weniger sind (4 Neuaufnahmen, 8 Kündigungen (u.a wegen Geschäftsaufgabe))
- Fortbildungen und Schulungen für Mitglieder und Externe erbrachten durch die Schulung „Abfallbeauftragter“ im November einen Beitrag iHv. 3.034,00 €. In 2026 findet in jährlichem Wechsel wieder die Schulung Umwelt & Gefahrgutrecht statt.
- Eine wichtige Einnahmequelle brach dagegen völlig weg: das Netzwerk „Klimaschutz-Netzwerk der IHK Region Stuttgart und IHK Heilbronn Franken“ endete offiziell am 30.4.2024, so dass gegenüber 2024 (Umsatzerlöse“ iHv. 1.360,00 €) in 2025 keinerlei Umsätze generiert wurden.

Ausgabenseite / wichtige Ausgaben

Die größten Aufwandsposten sind die internen Personalaufwendungen, Fremdleistungen, Raumkosten und Werbeaufwendungen.

- Der Aufwand für beschäftigte Personen incl. Sozialabgaben liegt (siehe Kap. 5) Mitarbeitende) mit -39.828,85 € deutlich unter dem Vorjahresniveau

- Für Raumkosten, Werbeaufwendungen, IT, Versicherungen, Abschlusskosten etc. wurden -26.239,40 € ausgegeben und damit über 5.000 € mehr als im Vorjahr.
    - Größter Posten hierbei war die Klage der dpa Picture-Allianz GmbH (100%-Tochter der Deutschen Presseagentur / dpa) zur „Internet-Nutzung urheberrechtlich geschützten Bildmaterials“ auf der Modell Hohenlohe Website in den Jahren 2020-2022 iHv. 4.250 €. Modell Hohenlohe hat hierzu geeignete Maßnahmen, insbesondere in der internen Weiterbildung, ergriffen, damit zukünftige Risiken hierzu minimiert werden.
    - Nach einem Beschluss der Mitgliederversammlung 2025 ist erstmals die Ehrenamtspauschale iHv. 980,00 € an die beiden geschäftsführenden Vorstände, Klaus Lippemeier und Melanie Hoffmann ausbezahlt worden.

Der 10-jährige Vergleich der Umsätze (einschließlich der Mitgliedsbeiträge)

Jahr	Umsatz
2016	192.718,76 €
2017	145.343,08 €
2018	84.795,34 €
2019	75.835,29 €
2020	75.714,14 €
2021	74.279,89 €
2022	84.793,01 €
2023	73.960,86 €
2024	79.735,57 €
2025	65.347,50 €

Die Reduzierung des Umsatzes 2025 ist durch zwei Faktoren gekennzeichnet:

- gesunkene Mitgliedsbeiträge (-3.445,47 €)
- geringere Einnahmen aus Schulungen (- 9.076,00€).

5. Mitarbeitende 2025

Gunde Berdyszak (GB), seit 7-2024
20 Std./Woche
Aufgaben: Marketing, Öffentlichkeitsarbeit, Homepage, Schulungen / Veranstaltungen, Mitglieder.

Ulrich Boelcke (UB), seit 4-2022
freiberuflich, ca. 6 Std./Woche
Aufgaben: Strategien und Beratung, Sonderprojekte und -aufgaben.

Brigitte Weber (BW), seit 5-2014
Minijob-Basis, 15 Std./Monat
Aufgaben: Verwaltung, Buchhaltung, Mitgliedermanagement, Unterstützung Veranstaltungen, Homepage.

Brigitte Weber hat Modell Hohenlohe zum 1.5. nach über 12 Jahren sehr vertrauensvoller Zusammenarbeit und engagierter Tätigkeit aus privaten Gründen verlassen. Ihre Nachfolgerin ist bereits gefunden.

6. Aktivitäten des Vorstands von Modell Hohenlohe

Im zweiwöchentlichen Rhythmus finden kurze online-Abstimmungsmeetings („Jour Fixe“) des Vorstands und Teams zu aktuellen Aktivitäten, Aufgabenverteilungen, Termin- und Budgetplanungen etc. statt.

Datum	Veranstaltung	Thema	Ort	Teilnehmende
23.7.	ausführliche Vorstands-/ Strategiesitzungen	USPs, Analyse, Ziele, Prioritäten, Weiterentwicklung und Maßnahmen Modell Hohenlohe	Bäckerei Härdtner, Kupferzell	Vorstand und Team Modell Hohenlohe
11.12.			Landhotel Beck, Kupferzell	

Folgende Aktivitäten von Modell Hohenlohe sind ausgebaut worden:

- Strategie Mitgliedergewinnung und -bindung mit mehr Neumitgliederbesuchen / Kontaktaufnahmen (GB)
- Mitgliederwerbung (Erstkontakt / Aktionen) insbes. in Veranstaltungen und im Netzwerk. Die sichtbare Teilnahme von Modell Hohenlohe soll weiter gesteigert werden.

- Die Mitgliederversammlung soll aufgewertet werden, um damit den Austausch unter den Mitgliedern zu erhöhen
- webinare/Vorträge, Veranstaltungen und Netzwerktreffen sollen verstärkt werden
- interne Kompetenzen sollen ausgebaut werden, Gunde Berdyszak hat im Juli die Prüfung „Sustainable Leadership, Kommunikation, Marketing and Reporting“ bestanden
- Ausweiten öffentlichkeitswirksamer Aktivitäten und die Zusammenarbeit mit regionalen Netzwerken (in Bereichen Nachhaltigkeit, Umwelt, …) sollen verstärkt werden - siehe auch Kapitel 7 und 8.

Ein Projekt zur Mitgliederbindung und -gewinnung ist vom Vorstand geplant und freigegeben worden. Vorstand Helmut Steinl wird mit seinem AURELIA-Team in Q 1/2026 u.a. Videos produzieren, um damit in einer online/offline Umfrage Mitglieder direkt zu kontaktieren und zu evaluieren. Dadurch werden wichtige Erkenntnisse zu derzeitigen Herausforderungen der Mitgliedsunternehmen und wirksame Lösungsansätze erwartet.

7. Kooperationen, Leistungsportfolio, Aktivitäten

Durch unabhängigen und überbetrieblichen Erfahrungsaustausch bündelt Modell Hohenlohe Kompetenzen und baut Know-how auf. Daraus ergeben sich Synergien, die intern und für die Mitglieder nutzbar gemacht machen. Der effiziente Einsatz von Betriebsmitteln und die Optimierung der Herstellungskette sind langfristige Erfolge der gemeinsamen Arbeit.

Dies gelingt Modell Hohenlohe auf vielfältige Weise, durch …

- von Mitgliedern und weiteren Teilnehmern gemeinschaftlich getragene Projekte zur Verbesserung des betrieblichen Umweltschutzes, des Klimaschutzes und zur Erprobung und Bewertung ressourcenschonender, abfallarmer und umweltverträglicher Produktionsverfahren
- branchen- oder themenspezifische Arbeitsgruppen
- Durchführung von Schulungen, Seminaren und weiteren eigenen und externen Veranstaltungen
- Wissenstransfer in Form von Zusammenarbeit mit verwandten Initiativen, Behörden, Kammern, Universitäten, Hochschulen und Schulen und der Veranstaltung von Webinaren
- Ausbau von Kooperationen mit anderen regionalen Netzwerkpartnern und Verbänden, Aufbau einer Zusammenarbeit zur Verbindung gesellschaftlicher Interessen beim Umwelt- und Klimaschutz, z.B.
    - Wirtschaft / Landwirtschaft (BESH)
    - KEFF+
    - WIN-Charta (durch Vorstandsmitglied Lippemeier)
    - LIMES (Leader)
    - Klima-Zentrum Hohenlohekreis
    - Bürgerinitiativen (z.B. „Teerverbrennungsanlage“)

    - Umweltverbände Hohenlohe (z.B. Hohenloher Sorge, Klimateam Schöntal e.V.) u.v.m.
- verstärkte Öffentlichkeitsarbeit, in dem über Veranstaltungen, Webinare etc. in den Medien veröffentlicht werden.

Projekt „Interessensgruppe Mobilität im Gewerbepark Hohenlohe“

- Projekt ist entstanden aus der Arbeitsgruppe AG Umwelt, Sicherheit, Gesundheit vom 26.4.2022, Projekt ist initiiert u.a. durch die ehemaligen Vorstände von Modell Hohenlohe Svenja Barnstedt und Sandra Grammling.
- Überlegungen und Ziele u.a.: Verbesserung ÖPNV, Carsharing, Mitfahrbänkle, Shuttle, Fahrgemeinschafts-Plattformen
- Aktivitäten in 2025: 3 Netzwerktreffen mit Einführung der Netzwerkkarte in Q1 2026 i.Z.m. Transformotive.

KEFF+

- Modell Hohenlohe ist im Lenkungsgremium mit KEFF+ (vertreten durch Gunde Berdyszak). Die regionalen Kompetenzstellen für Ressourceneffizienz (KEFF+) unterstützen Unternehmen in Baden-Württemberg dabei, Einsparpotenziale in den Bereichen Material und Energie zu identifizieren und die Wettbewerbsfähigkeit zu sichern.
    - Termine 2025 mit Teilnahme Modell Hohenlohe: Sitzungen des Lenkungsgremiums: 3.7. und 6.11.
- KEFF+ wird in Q1 / 2027 eingestellt

LIMES

- Modell Hohenlohe ist bei LIMES im Ausschuss (Fachbeirat) vertreten durch Gunde Berdyszak
- In mehreren Auswahl- und Ausschusssitzungen (1.4., 21.5., 6.11.) sind in 2025 über mehrere Projekte und Budgets entschieden worden
- Roadshow am 4.4. mit dem Besuch von 3 Projekten
- Am 20.2. hat bei LIMES die Mitgliederversammlung in Bretzfeld stattgefunden.

Info: „Limesregion Hohenlohe-Heilbronn“ i.Z.m. mit LEADER-Fördermitteln für innovative Projekte in den Bereichen Tourismus, Dorfentwicklung sowie Kreislaufwirtschaft und Resilienz. Projekte mit Gesamtkosten von bis zu 700.000 Euro netto (davon 540.000 Euro EU-Mittel).

8. Tätigkeiten, Arbeitsgruppen und Schulungen

a. Interne Veranstaltungen (Auswahl)

2025 wurden von Modell Hohenlohe folgende Arbeitsgruppen, Schulungen, Vor-Ort-Termine, Round-Tables, webinare, Politische Diskurse, Fortbildungen etc. initiiert und durchgeführt:

Arbeitsgruppen, Events etc.	Datum 2025	Ort	Info / Themen	Orga	TN
KI	24.4.	online	Smart and green	Berdyszak	24
Ressourcen-effizienz	13.5.	Kulturbahn-hof Neuenstein	Energiekompass	Berdyszak, KEFF +	25
Markt der Möglichkeiten	15.5.	Kultura Öhringen	Hohenloher Initiativen, Vortrag mit Prof Henning Austmann	Berdyszak, Klimateam Künzelsau	200
Erkenntnisse und Zukunftsmut	8.5.	teZet SHA	Unternehmens-veranstaltung	Berdyszak, Netzwerke	36
Förderungen von Energieeffizienz-maßnahmen	24.6.	online	Fördermittel für Nichtwohngebäude und Unternehmen	Berdyszak / Welther	32
VSME	17.7.	online	Enrico Moretti	Berdyszak	12
Wegweiser durch die Fördermittel	23.9.	online	Martin Welther leitet durch den Dschungel der Fördermittel	Berdyszak	22
Betriebsbesich-tigung Ensinger	20.11.	Ensinger Mineralbrunn en	Herr Manhardt	Helmut Steinl/Berdy szak	20
Relevanz von Biodiversität im Rahmen CSRD & Ansatzpunkte für Unternehmen	27.11.	online	Auftaktveranstaltung für 2026	Julia Kurth/ Berdyszak	15
Fortbildung für Abfallbeauftragte	11. und 12.11.	Pfedelbach	Aktuelles Umwelt- und Gefahrengutrecht	Berdyszak Weber	15
Verantwortung weiter denken	18.11.	online	Perspektiven und Impulse für 2026 E. Kraut u. Grubengold	Berdyszak	12
Videoprojekt Mitgliederumfrage	ab Q1/2026	online/offline	Mitgliederbindung und -gewinnung	Steinl	

b. Veranstaltungen mit (Netzwerk-) Partnern (Auswahl)

Anbei eine Übersicht von Veranstaltungen Dritter, an denen Vorstands- bzw. Teammitglieder teilgenommen haben und soweit sie nicht unter Kapitel 7 bzw. 8 bereits abgebildet sind.

Datum	Veranstaltung	Thema	Ort	Teilnehmende Modell Hohenlohe
23.1.	BI Teerverbrennung	Treffen mit MoHo vor Ort	Döttingen	Berdyszak Boelcke
24.1.	Igersheimer Impulse	Klimakrise- Bedrohung und Chance mit Claudia Kleinert	Erlenbachhalle Igersheim	Berdyszak
5.2.	Erkenntnisse und Zukunftsmut	Planung Unternehmensveranstaltung erfolgreiche Durchführung 8.5.2025	teZet SHA	Berdyszak, KEFF+, WfG SHA, Klimazentrum SHA, teZet SHA
19.2.	Konjunkturprognosen 2025	Wirtschaftsjunioren HN	Harmonie	Berdyszak Boelcke
20.3.	Energieagentur Südwest	Nachhaltige Verpackungskonzepte als Schlüssel zur kreislauf-orientierten Bioökonomie – Nutzen und Umsetzungspotenziale	online	Berdyszak
22.7.	Dual Career Netzwerk Raum Heilbronn	HR-Business-Frühstück „Potenziale von älteren Mitarbeitenden erkennen und nutzen"	online	Berdyszak
28.8.	up to date sustainable	Nachhaltigkeitsmanagement für KMU in 4 Schritten	online	Berdyszak
26.9.	Transformotive	Perspektivoffensive für KMU	Panorama Hotel Waldenburg	Berdyszak
1.10./2.10.	Umwelttechnik BW GmbH	Schulung: THG-Bilanzierung und Klimazielsetzung (Scopes 1, 2 und 3), Klimarisikomanagement	online	Berdyszak
16.10.	W.I.H.	Jubiläumsveranstaltung der Wirtschaftsinitiative Hohenlohe	Reinhold-Würth-HS	Berdyszak
23.10.	ebm-papst	Retrofitvesper 7.0	online	Berdyszak
3.11.	Modell Hohenlohe goes IPAI	Austausch Daniel Nill	online	Berdyszak/ Boelcke
26.11.	„Unternehmen machen Klimaschutz"	Zukunft made in THE LÄND Kongress anlässlich des 5-jährigen Bestehens des Klimabündnisses BW	Bildungscampus Dieter Schwarz Stiftung in Heilbronn	Berdyszak
27.11.	ARNOLD	Expertenforum „Energieeffizienz im Fokus: Praxislösungen und neue Impulse für Ihr Energiemanagement“	ARNOLD Umformtechnik GmbH & Co. KG, Werk Dörzbach	Berdyszak

9. Verschiedenes

Mitglieder des Vorstands und des Teams von Modell Hohenlohe sind über ihre direkten Tätigkeiten für Modell Hohenlohe in diesen externen Gremien aktiv (Auswahl)

Organisation	**Tätigkeit**	**Vorstand und Team Modell Hohenlohe**	**Laufzeit**
WIN-Charta / Klimawin	Botschafter für Baden- Württemberg	Klaus Lippemeier	seit 2014
LIMES	Fachbeirat	Gunde Berdyszak	Ab 7/2024
LIMES	Fachbeirat / Ersatzkandidatin	Melanie Hoffmann	2/2023 bis 2/2026
KEFF+	Lenkungsgremium	Gunde Berdyszak	ab 1-2023 bis 2/2027
Interessensgemeinschaft Mobilität im Gewerbepark Hohenlohe	Projektteam	Sandra Grammling (ehem. Vorstand MoHo) Begleitend: Gunde Berdyszak	11-2022 laufend
Förderkreis der Wirtschaftsjunioren	Vorsitzender RG Main-Tauber, Mitglied Gesamt-vorstand HN-Franken	Ulrich Boelcke	2-2026 laufend
DHBW Bad Mergentheim	Prüfer	Ulrich Boelcke	6-2022 bis 6-2027
LG Ellwangen	Ehrenamtlicher Richter	Ulrich Boelcke	1-2024 bis 12-2028

Wie immer gilt unser herzlicher Dank den Unternehmen und Menschen, die uns mit einer Spende unterstützten. Das betrifft insbesondere den Vorstand mit seinem Verzicht auf Fahrtkostenerstattung/Spesen iHv. 399,90 €.

Modell Hohenlohe führt zum Teil seit mehreren Jahren Aktivitäten durch, um Kosten, CO_2, Material etc. einzusparen, ein paar Beispiele:

- Die Zusendung der Einladungen zur Mitgliedsversammlung per Mail statt Brief spart Material- und Portokosten (im Schnitt verursacht eine einzige E-Mail im Vgl. zu einem Brief 10 Gramm weniger CO_2)
- Fahrtkostenreduzierungen des Teams durch vermehrte online-Meetings. Jour-Fixe- Meetings finden nur online statt
- Fahrten zum Office in Neuenstein sind auf das Notwendige reduziert.

Aufstellung des Geschäftsberichts 2025:

Ulrich Boelcke, 21.5.2026